

---

**13699/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 30.01.2013**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

**der Abgeordneten Stefan Markowitz, Erich Tadler  
und Kollegen  
an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie  
betreffend die Teilnahme am Nachtslalom-Event in Flachau**

Am 15. Jänner dieses Jahres fand in Flachau im Rahmen des FIS-Skiweltcups in Flachau der Nachtslalom der Damen statt. Wie den Medien zu entnehmen war, waren bei diesem Event in den letzten Jahren und auch in diesem Jahr wieder Mitglieder der Bundesregierung anwesend.

Für viele Österreicherinnen und Österreicher entsteht insgesamt der Eindruck, dass die Bundesregierung immer öfter ihre Arbeit einstellt, um sich bei diversen Events - auf Steuerzahlerkosten – zu präsentieren.

Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie nachstehende

### **ANFRAGE:**

1. Haben Sie am oben genannten Event teilgenommen?
2. Wenn ja, wie hoch waren die Gesamtkosten Ihrer Teilnahme für Ihr Ressort (Eintrittskarten, Unterkunft, Verpflegung, etc.)?
3. Wie viele Personen aus Ihrem Ressort haben Sie begleitet, und wie hoch waren die dadurch entstandenen Gesamtkosten?
4. Wie erfolgte die An- und Abreise und wie hoch waren die dadurch entstandenen Gesamtkosten?
5. Wie erfolgt die Abrechnung der dadurch angefallenen Überstunden und wie hoch waren die dadurch entstandenen Gesamtkosten?
6. Hatten Sie Sponsoren oder gratis Einladungen für die Teilnahme, wenn ja welche, in welcher Höhe wurde finanziert und was genau?
7. Welchen Vorteil hatte Ihrer Teilnahme für die österreichische Bevölkerung?

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**